Gelegenheitskauf!
Grosse Posten Jacken-Costume
aus Homespun, Covertcoat, Cheviot und Lodenstoffen.
Preise aussergewöhnlich billig.
Brummer & Benjamin, Gr. Ulrichstr. 23.

Stadtverordneten-Sitzung.

Halle, 21. Mai.

Am Vorstandstische anwesend die Herren: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittenberger und Maurermeister Hildebrandt.

Nach Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung wird in die Tagesordnung eingetreten.

1. Zur Umänderung der Heizungs- und Lüftungsanlagen in den Schulen an der Lessing- und an der Schillerstraße werden die im Haushaltsplan vorgesehenen 21600 Mk. definitiv bewilligt. (Berichterstatter: St.-V. Grote und Schmidt.) St.-V. Dr. Lembser regt die Einrichtung von Gasheizung in den Schulen an, namentlich mit Rücksicht darauf, daß während der kühlen Witterung der letzten Tage die Centralheizungen wegen der damit verknüpften Umständlichkeiten nicht in Betrieb gesetzt seien, wodurch sich viele Kinder Erkältungskrankheiten zugezogen haben sollen. Herr Stadtbaurath Genzmer: Das Stadtbauamte prüfe die angeregte Frage eingehend und stelle auch bereits Versuche mit Gasheizungen an. Die gemachten Erfahrungen seien aber noch nicht derart, daß die allgemeine Einführung der Gasheizung für Schulen empfohlen werden könne. St.-V. Meyer betont, daß die Klagen des St.-V. Dr. Lembser sich nur auf einzelne Schulen beziehen könnten, denn in den Schulen, in welche Redner während der kalten Tage kam, seien die Centralheizungen sofort wieder mit gutem Erfolge in Betrieb gesetzt gewesen; die Centralheizungen hätten sich da ausgezeichnet bewährt und sich weit besser als die Lokalheizungsanlagen erwiesen.

2. Die Versammlung erklärt sich damit einverstanden, daß in der Erdmann'schen Enteignungssache von der Einlegung eines Rechtsmittels gegen den Beschluß des Bezirks-Ausschusses, welcher die Gesammtentschädigung auf 33668 Mk. festsetzt, Abstand genommen wird. Der Einheitssatz für das qm des zu entschädigenden Straßenlandes stellt sich auf 530 Mk., Herr Erdmann hatte 630 Mk. gefordert, während die Stadt 500 Mk. geboten hat. (Berichterstatter: St.-V. Heiser und Schmidt.)

3. Auf Antrag der Kommission für die Verwaltung des städtischen Begräbnißwesens hat der Magistrat beschlossen, aus dem Vermögen der Gottesackerverwaltung die Kosten zur Beschaffung von Quartiers-, Reihen und Nummersteinen für die früheren Gemeinde-Friedhöfe von Giebichenstein, Trotha und Cröllwitz zu bewilligen, um geordnete Verhältnisse daselbst einzuführen. Es werden zu diesem Zwecke von der Versamlung 2676,50 Mark für Giebichenstein, 249,34 Mark für Cröllwitz, 376,50 Mark für Trotha und 49,36 Mark für Unvorhergesehenes bewilligt. St.-V. Gygas berichtet, daß die Gottesacker-Kommission einstimmig lebhaftes Bedauern über die ungeordneten Verhältnisse ausspricht, die namentlich auf dem Giebichensteiner Friedhofe herrschen. Obwohl in dem Jahre 1883 für Giebichenstein ein von dem Regierungs-Präsidenten genehmigte Friedhofsordnung erlassen ist, deren § 12 vorschreibt, daß Quartier-, Reihen- und Nummersteine zu setzen sind, sei in dieser Beziehung absolut nichts geschehen, und die Sache liegt so arg, daß, wenn der gegenwärtige Friedhofs-Aufseher zufällig verstorben wäre, Niemand im Stande sein würde, mit einiger Gewißheit zu sagen, wer in den einzelnen Gräbern beerdigt ist. St.-V. Spindler bestätigt, daß in der That auf dem Giebichensteiner Friedhofe ganz ungeordnete Zustände herrschen. Die frühere Gemeinde-Vertretung habe sich auch wiederholt mit der Frage beschäftigt und auf eine Beleitigung der Mängel hinzielende Beschlüsse gefaßt, von dem Gemeindevorstande seien dieselben aber einfach nicht zur Ausführung gebracht worden.

4. Auf Antrag des Magistrats erklärt sich die Versammlung mit dem Ankaufe und der Beseitigung der zu beiden Seiten der Merseburger Chaussee auf der Strecke von der Friedenstraße bis zur neuen Leipziger Chaussee stehenden Obstbäume einverstanden und bewilligt als Kaufpreis 4814,25 Mk. Falls der Besitzer, Herr Baumschulenbesitzer Paul Huber, welcher 5464,25 Mk. verlangt, mit der bewilligten Entschädigung nicht einverstanden sein sollte, soll die Zwangsenteignung eingeleitet werden. (Berichterstatter: St.-V. Richter.)

5 und 6. Mit der Annahme eines Legats von 600 Mk. und eines Kapitals von 300 Mk. erklärt sich die Versammlung unter Uebernahme der Verpflichtung zur Pflege von zwei Begräbnißstellen einverstanden. (Berichterstatter: St.-V. Apelt.)

7 bis 9 werden vertagt.

10. Mit Rücksicht auf die auf den Friedhöfen der einverleibten Vororte vorhandenen Uebelstände wird die Kommission für die Verwaltung des städtischen Begräbnißwesens durch Zuwahl des St.-V. Spindler verstärkt. (Berichterstatter: St.-V. Rosch.)

11. Die Entlastung der Rechnung der städtischen Sparkasse für 1898 wird ausgesprochen. (Berichterstatter: St.-V. Apelt.)

Kleine Chronik.

* Berlin, 21. Mai. (Großfeuer.) In der in der Hauptstraße 30 zu Zehlendorf gelegenen Villa Buttke des Herrn Baumeisters Buttke brach Sonntag Nachmittag aus noch nicht ermittelter Ursache Feuer aus, das mit rasender Schnelligkeit um sich griff. Die Familienangehörigen des Villenbesitzers und sein Gesinde mußten sich aus den alsbald in Flammen stehenden Räumen im Parterregeschoß und in der ersten Etage der Villa flüchten, um das Freie zu gewinnen. Nur ein ganz geringer Theil des werthvollen Inventars konnte von den eingetroffenen Wehren gerettet werden. Wenige Stunden später war der stolze Bau bis auf die Umfassungsmauern niedergebrannt.

* **Dresden**, 21. Mai. (Vom Bundesschießen.) Für das 13. deutsche Bundesschießen ist ein historischer Festzug geplant, der am 8. Juli stattfindet und dem die Idee zu Grunde liegt, daß Kurfürst Johann Georg III. von Sachsen nach der siegreichen Türkenschlacht bei Wien 1683 an der Spitze seiner tapferen und reich mit Beute beladenen Truppen in seine Residenz Dresden einzieht. Dieser Sieg über die Türken ist in Dresden eine populäre Erinnerung: am Neumarkt steht der Brunnen, der damals zum Andenken an die glorreiche Waffenthat errichtet worden ist und bei fast jeder öffentlichen Festfeier, an der der königliche Hof theilnimmt, wird für dieses das jedem Dresdener wohlbekannte „türkische Zeit" aufgeschlagen. Dieses kostbare und geräumige Seidenzelt von fast unverwüstlicher Haltbarkeit fiel bei der Bauerheilung 1683 dem Kurfürsten zu.

* **Breslau**, 21. Mai. (Ein Vater sammt zwei Kindern erschossen.) Hier ist die Nachricht von einem schrecklichen Unglück eingetroffen. Bei einem Schaufschießen der Truppen auf dem Militärschießplatz zu Lamsdorf bei Falkenberg wurde der Ortsvorsteher Tinte nebst seinen zwei Kindern von Kugeln getroffen und getödtet, eine Magd wurde angeschossen.

* **Beuthen**, 21. Mai. (Die Typhusepidemie) in Schwientochlowitz nimmt immer größeren Umfang an. Die Krankheit ist von dort nach Beuthen, Königshütte und anderen Orten verschleppt worden. Alle öffentlichen Anzüge sowie die Durchzug von Prozessionen durch Schwientochlowitz sind verboten worden. Die Bezirkskommandos wurden angewiesen, die Einziehung von Mannschaften zu militärischen Uebungen aus den vom Typhus verseuchten Ortschaften zu verhindern. Eine Menge Ordres, die an Reservisten und Landwehrleute ergangen waren, sind zurückgezogen worden. Von der Gesellschaft vom Rothen Kreuz in Berlin ist eine Deckerche Baracke zur Aufnahme von Typhuskranken nach Schwientochlowitz abgegangen.

* **Weimar**, 12. Mai. (Zusammenbruch eines Bankhauses.) Das Bankhaus Callmann ist zusammengebrochen. Die Aufregung der Gemüther ist groß. Es hat sich herausgestellt, daß die Inhaber das ihnen entgegengebrachte allgemeine Vertrauen in der ärgsten Weise gemißbraucht haben. Die von ihnen begangenen Veruntreuungen an offenen Depots sind sehr erheblich; einzelne Personen verlieren Summen bis zu 80000 Mark. Manche Kunden haben sichere Hypotheken gekündigt und die Gelder, um einen höheren Gewinn zu erzielen, dem Bankhause überlassen. Der Stand der Dinge steht noch nicht genau fest, doch dürfte die Unterbilanz mehr als eine Million Mark betragen. Jetzt erinnert man sich wieder daran, daß sich hier vor etwa zehn Jahren ein sehr naher Verwandter, wohl ein Bruder von Georg und Otto Callmann, des betrügerischen Bankerotts und anderer Verbrechen schuldig gemacht hat und deshalb mit 8 Jahren Zuchthaus bestraft worden ist.

* **Osnabrück**, 21. Mai. (Ueber 500 Menschen obdachlos) sind in dem kürzlich abgebrannten Orte Wahn. Der Ort war ohnehin schon arm; jetzt ist er völlig ruinirt. Die Bahnverbindungen sind so ungünstig wie möglich; die Gegend — der sogenannte Hümmling — bietet sehr wenig, und von außerhalb kommt wenig Hilfe. Die Meisten der Abgebrannten waren nicht versichert. Zahlreiche der Aermsten campiren im Freien. Im Laufe dieser Woche soll ein Kommando Pioniere nach Wahn entsandt werden, welches, ähnlich wie seiner Zeit in dem abgebrannten Thüringer Orte Brunterode, Notbauten aufführen soll.

* **Hagen i. W.**, 21. Mai. (Hinrichtung.) Vorgestern früh wurde der Doppel-Raubmörder Max Kreitler auf dem Hofe des hiesigen Gerichtsgefängnisses hingerichtet. Kreitler hatte am 24. September 1898 zu Milspe den Dreher Heinrich Hofacker und am 22. Juni 1899 ebendaselbst den Fabrikarbeiter Egen ermordet und beraubt und war vom hiesigen Schwurgericht am 8. Februar d. J. zum Tode verurtheilt worden.

* **Deutz**, 21. Mai. (Durchgegangene Kürassierpferde.) Bei der heute stattgehabten Uebung des Deutzer Kürassier-Regiments wurde einer Schwadron zwecks Vornahme von Fußübungen der Befehl zum Absitzen gegeben, als plötzlich eine Anzahl Pferde scheuten und 52 derselben zur Stadt hinausrasten. Alles, was sich ihnen in die Quere stellte, überrannten. Ein Milchfuhrwerk wurde zertrümmert. Als der Pferdetrupp eine scharfe Biegung durch die Cleverstraße machte, stürzten acht Thiere. Mehrere blieben infolge schwerer Verletzungen liegen, auch auf der Rheinbrücke entfiand bei dem rasenden Laufe der Pferde große Verwirrung. Wiederum stürzten Thiere, während etwa 40 Pferde in die Kürassierkaserne stoben, setzten sechs Pferde die wilde Jagd nach dem Vororte Kalk fort.

Beschwerden über unpünktliche Zustellung des „General-Anzeiger" bitten wir ungesäumt unserer Expedition in der Gr. Ulrichstraße 16, anzeigen zu wollen.

Gerichts-Zeitung.

Schöffengericht.

* Halle, 21. Mai.

* **Baumfrevel.** Bei Bruckdorf auf der Halle-Leipziger Chaussee wurde am 5. Mai der Arbeiter Gustav Schibille dabei betroffen, wie er einen kurz angepflanzten Kirschbaum muthwillig zerstörte. Der Angeklagte war etwas angetrunken, nahm das Taschenmesser heraus, schnitt den jungen Baum ab, um sich einen Gehstock daraus zu machen. Er war gerade mit dem Abschälen der Rinde beschäftigt, als er bemerkt und zur Anzeige gebracht wurde. Mit Rücksicht auf die Rohheit der That wird der bisher unbestrafte Angeklagte zu einer Gefängnißstrafe von 8 Wochen verurtheilt.

* **Beleidigung.** Am 28. April befand sich die geschiedene Frau Wagner mit einem Bekannten im Walhallatheater, als plötzlich ihr früherer Ehemann aufsuchte und Streit mit ihr begann. Der Skandal zog sich bis zum Schluß der Vorstellung hin und setzte sich dann noch auf der Straße fort. Vor der Wohnung der Frau machte der Angeklagte, Arbeiter Franz Wagner solchen Lärm, daß die nächtliche Ruhe in erheblichem Maße gestört wurde. Er ging mit einem Messer auf die Frau und ihren Begleiter los, beleidigte Beide durch die gemeinsten Schimpfreden und drohte seiner Frau, ihr die Gurgel abschneiden zu wollen. Erst durch das Dazwischentreten eines Polizeibeamten wurde der Angeklagte beruhigt. Wegen der Beleidigung erhielt er 3 Wochen Gefängniß und wegen der Ueberretung 1 Woche Haft.

* **Beleidigung und Unfug.** Dem bereits 21 Mal vorbestraften Maurer Franz Roder aus Giebichenstein hatte am 25. Februar, als sich dessen Familie im Armenhause befand, seine Ehefrau, da ihm der Zutritt zum Armenhause verboten war, einen Topf mit Essen gebracht. Diesen Topf nahm R. in den Arm und spazierte öfters in auffallender Weise vor der Polizeiwache auf und ab, indem er zuweilen mit einer Gabel in den Topf langte und etwas aß. Hierauf setzte er sich auf die Bordschwelle des Trottoirs und setzte sein Mittagsmahl fort. Da er außerdem etwas angetrunken war, so hatte sich alsbald eine Anzahl Kinder und Erwachsener angesammelt, die sich über das Treiben des R. lustig machten. Schließlich mußte ein Polizeibeamter einschreiten, welcher den Angeklagten sistirte und mit zur Wache nahm. Bei dem Transport beleidigte er den Beamten. Für diese Beleidigung setzt das Gericht 6 Wochen Gefängniß und für den groben Unfug 1 Woche Haft fest.

* **Einen Menschenauflauf** verursachte am 15. Februar der Geschirrführer Mathias Peichel am Moritzzwinger. Hier war seine Ehefrau, mit der er im Scheidungsprozeß liegt, damit beschäftigt, Kohlen von einem Wagen abzuladen. Schon vorher hatte der Angeklagte den Wagen verfolgt, seine Frau beschimpft und mit Todtschlag bedroht. Als der Kutscher vor dem Hause hielt, versuchte P., die Frau herabzuziehen und kletterte, als ihm dies nicht gelang, auf den Wagen, ergriff einige Kohlensteine und warf sie seiner Frau in den Rücken. Hierauf verübte er noch einen Selbstmordversuch, indem er sich vor die Räder eines Bierwagens warf und sich überfahren lassen wollte. Durch diese Aufritte hatte sich viel Publikum angesammelt, bis der Angeklagte entfernt wurde. Er wird für diese Straffthaten zu 2 Wochen Gefängniß verurtheilt.

Migränin
Tabletten
Name geschützt!
Radicales Mittel gegen Kopfweh jeder Art
Erhältlich in den Apotheken
Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning
Migränin-Tabletten
Schutz-Marke
Bequemste Dosirung.
Migränin-Tabletten, aus reinem Migränin dargestellt.
Pulver verlange man ausdrücklich mit der Aufschrift „Migränin".
Migränin ist citronensaures Antipyrin-Koffein.

Teppiche u. Tischdecken. A. Huth & Co.
Jede Geschmacks-Richtung ist in reicher Auswahl vertreten, vorräthig in allen Grössen.
Dauerhafte Fabrikate zu billigsten Preisen.
Einfarbige und bunte Möbel-Plüsche.
Gr. Steinstrasse Nr. 86/87.
Steppdecken in jeder Preislage.
Schlafdecken, Seide, Baumwolle, Wolle.
Reisedecken und Plaids.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000523020/fragment/page=0001

Seidenstoffe aparte Neuheiten für Kleider und Blousen in sehr grosser Auswahl empfiehlt **C. A. Boegelsack,** Specialhaus für Damenkleiderstoffe, fertige Kleider u. Seidenstoffe.

Stellen finden.

Knechte u. Burschen Stadt- u. Landmädchen erhalten kostenfrei täglich gute St. u. sof. Miethsgeld d. Fr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

Laufbursche gesucht Mansfelderstr. 45.

Colporteure verdien. tägl. 20 Mk. u. 675 Mk. Pr. auf Frauenarzt! Siestaverlag 126, Hamburg.

Tüchtige Steinmetzen gesucht bei hohem Akkord-Lohn und Reise-Vergütung. Vorherige Meldungen an **Emil Schober,** Halle a. S.

Wir suchen zum 1. Juli cr. für unser Comptoir einen gewandten **jungen Mann** mit guter Schulbildung, schöner Handschrift, perfekt im Stenographiren. Offerten mit Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen unter K. 240 an die Exp. d. Bl.

Tüchtiger Bäckergeselle, welcher Ofenarbeit versteht, wird bis 4. Juni gesucht. **Aug. Enke,** Helbra.

Wer schnell und billigst **Stellung** finden will, verlange per Postkarte die „Deutsche Vakanzen-Post“ in Eßlingen.

Verein der Tafeldecker und Lohnkellner zu Halle a. S. Schloß Rheinsberg, Gr. Ulrichstr. 23. Telephon 2513. Lohnkellner gesucht. Zu melden Sonnabend v. 11—1 Uhr Vorm.

Hausdiener gesucht. Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.

Suche zum 1. Juli einen erfahrenen, fleißigen und nüchternen **Kuhfütterer.** Bewerber mit nur guten Zeugnissen mögen sich sofort melden. Bei persönlicher Meldung Lohnbesprechung. **G. Teutschebein,** Rittergut Köfern bei Roitzsch. (Bez. Halle a. S.)

Ueber 44000 Stellen wurden bisher durch unsere **Stellenvermittlung** (für Mitglieder und Geschäftsinhaber kostenfrei) besetzt. Für gut empfohlene Bewerber stets vielseitige Verwendung. **Kaufmännischer Verein Frankfurt (Main).**

Knechte, Burschen u. Mädchen aufs Land erhalten kostenfrei bei höchsten Löhnen u. besten Arbeits-Bedingungen täglich sehr gute Stellen durch **Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.**

Arbeitsbursche (Sohn ordentl. Eltern) gesucht Magdeburgerstr. 34, p.

Tüchtigen Modelltischler stellen ein **Heber & Streblow,** Maschinenfabrik.

Tüchtigen Schlossergesellen stellt ein **Otto Koch,** Augustastr. 15.

Hausdiener gesucht, 30 Mk. monatlich, **Stallbursche** gesucht, 20 Mk. monatlich. **Bean,** Kl. Ulrichstr. 6.

Gesucht zum sofortigen Antritt ein junger Mann zur selbstständigen Leitung eines Unteroffizier-Kasinos. Bedingung 200 Mark Kaution. Ferner kann sich ein ehrlicher Hausdiener melden. **H. Stübener,** Jüterbog.

Ein junger Hausbursche sofort gesucht Wilhelmstr. 43.

Junger Schreiber sofort gesucht. Rechtsanwalt **Müller,** Leipzigerstr. 27.

Hausbursche v. Lande, 15—20 J., sof. gesucht Hedwigstr. 1, Hof p.

Ein junger Laufbursche wird sofort gesucht. **Sport-Hôtel.**

14 jüng. Hausdiener sucht sofort in gute Stellen Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.

Ordentlicher Pferdeknecht gesucht. Oekonomie, Breitestr. 10.

Ein Hausbursche, 16—17 Jahr, welcher mit Frühstück tragen muß, wird sofort gesucht Barfüßerstr. 12, H. Berger.

Tüchtigen Schuhmachergesellen sucht **Frz. Schaaf,** Gottenz b. [illegible]. Reise wird vergütet.

50 Lohnkellner gesucht. Zu melden Sonnabend von 11—1 Uhr Restaurant zum „Reichskanzler“, Leipzigerstr. 17. Fernsprecher 934. **Verein Hall. Gastwirthsgeh.**

Bauschreiber für ein hiesiges Baugeschäft sofort gesucht. Offerten unter B. b. 3981 an **Rudolf Mosse,** Brüderstr.

Verein deutsch. Gasthofsgehülfen, Deutsches Schwert, Mittelstr. **30 Lohnkellner** zu Himmelfahrt gesucht. Zu melden Mittwoch Mittags von 11—1 und Abends von 8—9 Uhr.

Lohnkellner zur Himmelfahrt gesucht. Hallescher Lohndiener-Verein, Restaurant Eiskeller. Telephon 2044. Zu melden Mittwoch v. 11—1.

Schneidergesellen auf Woche für dauernd sofort gesucht **W. Heinrich,** Polleben, Station Halle-Hettstedter Bahn.

Hausbursche, ca. 15 Jahr, ersten Juni gesucht. **Paul Pietsch,** Merseburgerstr. 160.

Kutscher für Halle, wöchentlich 21 Mk., Geschirrführ., wöchentl. 18 M., Bierkutscher, wöchentl. 18 M., Hausknechte f. Gasthöfe sof. ges. durch den Stellennachweis von **Große,** Marktplatz, Rother Thurm.

Ein im Copiren von Zeichnungen und Anfertigen von Lichtpausen geübter junger Mann mit guter Handschrift sofort gesucht. Offerten unt. B. e. 3984 an **Rud. Mosse,** Brüderstraße 4.

Arbeitsbursche gesucht Thurmstr. 1, III.

Laufburschen sucht **A. Hahndorf,** Gr. Steinstr. 35.

Solide, nüchterne **Geschirrführer** stellt ein **Otto Westphal,** Kohlen und Baumaterialien, Canenaerweg.

Tüchtiger **Friseur-Gehilfe,** (Geschäftsführer), Gehalt pr. Mon. 40 M, fr. Station, sofort gesucht. **Martin Hirt,** Friseur.

Jg. Kommis für Kolon., Delik.-, Wein- und Destillationsgeschäft, jg. Kontorist für Getreide u. Futtermittel, **herrsch. Diener** für gräfl. Haush. geg. hoh. Gehalt u. Livree, Hotelhausdiener, 5 kräft. Hausburschen, **led. Kutscher,** gut. Fahrer u. Pferdepfl., sof. od. 1. 6. für Fabrikbes., jg. Mann zur Bed. u. Pflege f. einz. Herrn, **6 Wärter** f. Stadtkrankenhaus u. Heilanst., 30—45 M Anfangsgeh., 1 Wärter f. Priv.-Aug.- u. Ohrenkl., 35 M, f. **G. Niemann,** Halle a/S., Mansfelderstraße 12, I.

Verh. Kuhmelker, verh. Pferdeknechte, Arbeiter-Familien, led. Knechte, Mägde, Küchenmädchen erhalt. b. hohem Lohn kostenfrei Stellung durch **Fr. Albers, Leipzigerstr. 35.**

Suche led. Kutscher, 300 M Geh., Hausdien., Hausd., Kellnerb., Arb.-Fam., Knechte, Mägde. **Frau Herrmann,** Leipzigerstr. 15.

Ein Mädchen f. Küche u. Hausarbeit, sucht z. 1. Juli cr. Frau Rechtsanwalt **Suchsland.** Meldungen 3 Uhr Nachm. Stephanstr. 3, I.

Kinderfräulein 2. Klasse für Nachm. sofort ges. **Berndorff,** Geiststr. 42. Große Kisten verkauft derselbe.

Suche z. 1/6. kräft. Mädchen nicht unter 18 J. für Hausarbeit Schillerstr. 42, I.

Wirthschafterin, 20—30 J., find. sof. Stell. Gr. Wallstr. 21, I.

Ordentl. Mädchen für Küche u. Haus gesucht. **Weisses Ross,** Geiststr. 5.

Mädchen find. hier u. auswärts kostenfrei gute Stelle. Frau **Schimpf,** Harz 46

Aelt. u. jüng. Mädchen f. gute Privatstell. f. b. hoh. Lohn Frau **Domke,** Geiststr. 39, I.

Jg. Mädch., w. perfekt i. d. f. Damenschneid find, werden ges. Albrechtstr. 11, III. l.

Junge Mädchen aus anständiger Familie können sofort die Schneiderei gründlich erl. **Emma Beyer,** Harz 50, I.

Junges Mädchen, als Stütze der Hausfrau, wird sofort gesucht Henriettenstr. 3, Restaurant.

Kräftiges Mädchen von 14—16 Jahren wird sofort gesucht. Cantine II, Art.-Reg. Nr. 75, Kaserne, Merseburgerstr.

Gesucht: Landwirthschafterinnen, 180 bis 500 Mk., Scholarinnen, Stützen, Kochmamsell f. Privat, 400 Mk., Köchinnen bis 360 Mk., Jungfern, 8 feine Stubenmädch. bis 240 Mk., Mädchen für Küche u. Haus bis 240 Mk., Kinderfrauen, Wärterinnen, Mädchen für Güter, sämmtliche gute und feine Stellungen. **Frau Marie Wantzlöben,** Leipzigerstraße 60.

Anst. Aufwartung v. 1. Juni an für Vormittag auf einige Wochen gesucht Karlstr. 2, I.

Ein Mädchen v. 15—16 Jahren zum 1. Juli gesucht. Zu erfr. Rittergasse 1, I. l.

Dienstmädchen, nicht unter 17 J., sof. od. 1./6. gesucht Merseburgerstr. 19b, I.

Aelterer Herr in kleinem Städtchen Thüringens sucht Dame, mittleren Alters, Fräulein oder Beamtenwittwe ohne Anhang, welche gut kochen kann und die Haushaltung gründlich versteht als Wirthschafterin. Offerten unter B. r. 3972 an **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein fleißiges, williges Mädchen, welches schon in Stellung war, wird für Küche und Hausarbeit gesucht. Einige Kenntniß im Kochen, sowie gute Zeugnisse erforderlich. Hoher Lohn, gute Behandlung. Offert. unt. K. 280 Expd. ds. Bl. erb.

Jung. Mädchen als Aufwartg. gesucht Reideburgerstr. 4, im Laden.

Landwirthschafterinnen, Koch- u. Kaffeemamsells, Büffetfräulein, **1. Verkäuferin** und Kassirerin für Posam., Weiß- u. Wollw. Kinderfrau, saub. u. zuverl., geg. hoh. Geh. **Kindergärtnerin,** 1. u. 2. Kl., sof. u. 1/7., ält. Kindermädchen. 2 Hausmädchen für Sanatorium, 80 Thlr., **Wäschemamsell** für Kurhaus, 40 Mk., 2 Küchenmädch., 30 Mk., 3 Hausmädchen f. Privat-Heilanst., 60 Thlr., **Oberwärterin** für Heil- u. Pflegeanstalt, 50 Mk. Anfangsgehalt, 8 Wärterinnen f. Krankenh. u. Heilanstalt, 1 Wärterin für Privat-Frauenklinik, 30 Mk., Mädchen mit gut. Zeugn., d. sich in d. Krankenpflege ausbild. w., bei 60 Thlr. Anfangslohn f. **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Junges Mädchen in eine Konditorbude bei gutem Lohn auf Reisen gesucht. Zu erfragen bei **Germer,** Wuchererstr. 37.

Tüchtiges Hausmädchen mit gut. Buch zum 1. Juni bei hohem Lohn gesucht. Schmeerstr. 5, II.

Ein Mädchen für Küche u. Haus sofort oder 1. Juni gesucht. **H. Gummel,** Nicolaistr. 11.

Ein Mädchen, 18—20 Jahre alt, wird zum 1. Juni in eine kl. Fleischerei bei Leipzig gesucht. Näheres Krausenstraße 21, Hof, pt.

3 Frauen zum Straßekehren werden angenommen. **Hause,** Lessingstr. 21.

Jg. Mädch. ges. Gr. Ulrichstr. 47, Hutgesch.

Aufwartung gesucht. Ein Mädchen aus anständiger Familie, 15—16 Jahre alt, wird zu den Kindern für den ganzen Tag gesucht Leipzigerstr. 2, I.

Tüchtige Taillenarbeiterin sofort ges. Harz 45, II.

6 junge Mädch. v. Lande können das Kochen ohne Lehrgeld gründlich erlernen, Wirthschafterin auf's Land bei einz. Herrn, Zimmermädchen in Hotel. Viele Mädch. für hier u. Rheinland bei hoh. Lohn sucht **Frau Erfurth,** Gr. Wallstraße 42.

3 junge Kochmamsells, 2 Frl., die unentgeltl. das Kochen erlernen können, 2 Zimmermädchen für ff. Hotels, 40 Mädchen für Küche u. Haus für hier u. ausw. erhalt. sof. u. spät. gute Stellen. Frau **Hesselbarth,** Thorstr. 56, pt.

Suche Stubenmädch., (240 M.), Haus- u. Küchenmädch. **Herrmann,** Leipzigerstr. 15.

Aufwartung gesucht Mansfelderstr. 12, I.

Perfekte Hemdennäherin sof. gesucht Brüderstr. 14, III.

Wegen Verheirathung des jetzigen sucht zum 1. Juli ein ordentliches Hausmädchen Geheimräthin **Todt,** Wettinerstr. 17. Meldung 2—4 Uhr.

Gebildete junge Dame zur Erlernung für Empfang und Retouche sucht **E. Motzkus,** Hofphotograph, Gr. Ulrichstr. 57.

Ehrl. unabh. Frau oder älteres Mädchen als Aufwartung für den Vormittag ges. Magdeburgerstr. 3, Chokoladengeschäft.

Saub. Dienstmädchen, welch. kochen kann, gegen guten Lohn sofort oder später gesucht Halle a. S., Barfüßerstr. 18, I.

Tüchtige Maschinennäherinnen und Rockarbeiterinnen bei hohem Lohn sofort gesucht **A. Duwe,** Geiststraße 18, I.

Sofort Dienstmädchen, 14—16 J. alt, gesucht. **Elsholz,** Fleischerstr. 34, II.

Suche z. 1. Juli ein einfaches, beisch. j. Mädchen zur Unterstützung im Haushalt und bei der Pflege eines Kindes. Verlangt wird Kenntniß der bürgerlichen Küche und aller Hausarbeiten, etwas Plätten und Nähen. Zeugnißabschriften, Gehaltsansprüche u. Bild sind einzusenden an Fr. Dr. med. **Radecke,** Bad Lauchstädt, Bez. Halle a. S.

Ord. Mädchen vom Lande sofort oder 1. Juni gesucht Anhalterstr. 11, p. r.

Frauen zum Getreidehacken gesucht. Oekonomie, Breitestr. 10.

Zum 1. Juli saub. gewandt. Mädch., erfahren in Küche u. Hausarbeit, mit guten Zeugnissen gesucht. Marienstr. 18, I. Melden bis 3 Uhr Nachm.

Wirthschafterinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Kinderfrauen werden gesucht und nachgewiesen durch **Pauline Fleckinger,** Neunhäuser 3, a. Markt.

Ordentl. saubere Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht **Schlamm 12,** II.

Ein Mädchen, nicht unt. 20 J., das kochen kann, für Fleischerei u. Wirthsch. gesucht Geiststraße 26.

Auf dem Rittergute **Storkau** b. Weißenfels wird zum baldigen Antritt ein Scheuermädchen bei hohem Lohn ges.

Ich suche zum 15. Juni ein junges, nicht zu kleines, aber properes Mädchen. **Waldemar Thurm,** Reilstr. 10.

Durch die **Arbeitsnachweisstelle** des Vereins für Volkswohl für weibliche Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Barfüßerstr. 16 finden Stellung: Aeltere u. jüng. Dienstmädchen, 1 Wärterin, 3 Köchinnen, 1 Stubenmädchen, 1 Kinderfräulein per sofort u. 1. Juli.

Aeltere unabhäng. Aufwartung gesucht Schlamm 3.

Mamsell's für Restaurants, hoh. Gehalt, Köchin., Stuben-, Haus- u. Kindermädch., junge Kinderfrau, Verkäuferin f. Conditorei u. Café sofort und später gesucht durch Fr. **Maft,** Rannischestr. 5.

Lehrling-Gesuch.

Ein Bäcker-Lehrling, am liebsten vom Lande, gesucht. Zu erfragen Mansfelderstr. 14, Hof part.

Kellner-Lehrling sofort gesucht. **Pachorr-Bräu,** Leipzigerstr. 36.

Junges Mädchen als Lehrling für mein Weißwaaren-Geschäft gesucht. **M. Gramowski,** Gr. Ulrichstr. 33/34.

Stellen suchen.

Junger Mann, 18 J. alt, sucht gestützt auf gute Zeugnisse Stellung als Contorist, Correspondent etc. Off. u. B. 252 Exp.

Kräft. Feld- u. Fabrik-Arbeiter empfiehlt **H. Andzlikewitz,** Breslau, Neue Taschenstr. 29.

Tüchtiger Hausdiener, ledig, für Hotel oder Gasthof sucht sofort Stellung. Offert. unter C. 273 an die Exped. d. Ztg. erb.

Junger Mann sucht 1. Juli Stellung als Hausdiener oder Markthelfer in besserem Geschäft. Offert. unter M. 282 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Suche für meinen Sohn Lehrstelle, in welcher er Physik verwenden kann. Offert. unter J. 279 an die Exped. d. Ztg. erb.

Tücht. lediger Hausdiener für Hotel oder Gasthof sucht sofort Stelle. Offert. u. C. 273 an die Exped. d. Bl.

Junger schwächl. Mann, 18 J. alt, sucht irgend welche Beschäft. Uhlandstr. 10, p. l.

Stellen wünschen per sofort **saubere Wittwe** in den 40er Jahren als Wirthschafterin u. 16jähr. Mädchen, welch. kochen u. weißnähen gel. hat, in kleinen Haushalt d. **A. Karlisch,** Fleischerstr. 14.

Ordentl. Mädchen sucht zum 1. Juli Stellung in herrschaftl. Hause für Küche u. Hausarbeit. Näh. Kirchnerstr. 8, III. r.

Jung. anst. Mädchen sucht 1. Juli Stell. Zu erfr. Albert Schmidtstr. 9, Keller l.

Jg. Mädch., 18 J., w. nähen u. plätten kann, sucht Stell. per 1/7. mögl. a. Stubenmädch. Off. u. H. 278 a. d. Exp. d. Ztg.

Stellen suchen: 1. Juli 21 jähr. Mädchen für Küche und Haus, 4 Mädchen, welche schon gedient, 15—16 Jahre (nur in Privat). Frau **H. Henze,** Zapfenstr. 21, II.

Anst. junges Mädchen sucht Stellung zum 1. Juli in kleinem Haushalt 3. Vereinsstraße 8, I.

Mädchen, welches Ostern die Schule verlassen hat, sucht Stell. als Aufwart. oder zu Kindern. 3. Vereinsstr. 8, I.

Saubere unabhängige Wittwe sucht Beschäftigung für den ganzen Tag. Offerten unter G. 277 an die Exped. d. Ztg.

Junge anständige Frau sucht Aufwart. Mauerstr. 15, Boye.

15jähr. anständ. Mädchen sucht in bess. Haush. 1. Juni Stelle Herrenstr. 26.

Empfehle 45jähr. Mädch., w. kochen k., Mädchen für Restaurant u. Privat. **Fr. Albers, Leipzigerstr. 35.** Suche 16 jg. Hausdiener, 16jähr. Kutscher für Arzt 1. Juni.

Zu vermiethen.

Königstraße 5 Umstände halber freundl. gel. Wohnung für 60 Thlr. per 1. Juli zu vermiethen. Besichtigung Vormittags, Hof III.

Leipzigerstr. 22 herrschaftliche III. Etage, besteh. aus 7 Räumen, Küche, Speisekam., Bad u. Zubehör, zu vermiethen. **Aug. Weddy,** Papierhandlung.

3 Stuben, Kam., Küche 1/7. zu vermieth. Wittekindstraße 35.

Wohnung, best. aus 2 St., K., K. u. Zub., im Pr. von 310 M zu vermiethen. Näheres **Alte Promenade 22, II r.**

Kleine Stube an einzelne Leute zu vermiethen Jägerplatz 24.

St., vh., sof. od. spät. zu verm. Thorstr. 50, II.

Kl. Stube f. einz. Frau zu verm. Zenkerstr. 10.

Leere Stube zu verm. Dieskauerstr. 1, H. I.

Frdl. leere Stube, vornh., f. 1-2 Hrn. pass., Nähe d. Marktes sof. zu verm. Kellnerstr. 11, II.

Stube 1. Juni, Stube, K. 1. Juli zu vermiethen Jakobstraße 44.

Freundliche Wohnung 1. Juli zu vermiethen Pfännerhöhe 30, I.

Freundliche Wohnung, Stube, Kam., Küche, Closet u. Keller an anständ. älteres Ehepaar ohne Kinder, od. 2 Damen für 200 M 1. Juni oder Juli zu vermiethen. Zu erfragen **Marienstraße 12, II.** Daselbst Niederlage, hell und trocken, 26 qm groß, sofort zu vermiethen.

Wohnung im Preise von 350 Mark an ruhige Leute zu vermiethen **Händelstraße 31.**

Möblirte Zimmer.

Gut möblirtes Zimmer zu vermiethen Gr. Brauhausstraße 12.

Fein möbl. Zimmer Händelstr. 1.

Frdl. möbl. Zim. zu verm. Lindenstr. 55, II.

Gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer in besserem Hause 1. Juni zu vermiethen Lindenstraße 62, II rechts.

Möbl. Zimmer zu vermiethen Harz 27.

Möbl. Zimmer zu verm. Mittelwache 17.

Besser möbl. Wohnung, ungenirt, zum 1. Juni zu vermiethen Karlstr. 18, pt.

Gut möbl. Zim. m. Kab. f. 1 bis 2 Herren oder Damen sof. zu vermiethen **Böckstraße 1,** am Wettinerplatz.

Gut möbl. Part.-Zimmer, ungen., sep. Eingang Martinstraße 14, part.

Fein möbl. Zimmer mit Kabinet an 1 od. 2 Herren ev. Damen, mit sep. Eingang, zu vermiethen Uhlandstraße 10, part. l.

Nähe der Bahn können 1—2 Herren zum 1. Juni Kost u. Logis erhalten. Näheres **Königstraße 21, im Restaurant.**

Gut möblirtes Zimmer sofort zu vermieth. Gr. Märkerstraße 20, II l.

Gut möbl. Zimmer Leipzigerstraße 100, H. II.

Möblirte Stube Kl. Brauhausstraße 12.

Frdl. möbl. Zim. zu verm. Meckelstr. 23, III r.

Möblirtes Zimmer zu vermiethen, Monat 8 M Gr. Klausstraße 7, II.

Freundlich möblirtes Zimmer zu verm. Mansfelderstraße 47, II l.

Möbl. Zimmer zu verm. Harz 49.

Freundl. Schlafstelle offen Spiegelstr. 4, II.

2 frdl. Schlafst. f. Hrn. Thüringerstr. 25, pt.

Anst. Schlafstelle sofort zu vermiethen, mit oder ohne Kost **Parkstraße 7, I l.**

Freundl. Schlafstelle Kellnerstraße 5, part.

Anst. Schlafstelle offen Streiberstr. 39, III r.

Freundl. Schlafstelle frei Sophienstr. 3, I.

Kl. St. als Schlafstelle Bölbergasse 5, H. I.

Anst. Schlafstellen offen Gr. Wallstr. 19, p. r.

Anst. Schlafst. m. Kost Martinstr. 7, II, Vordh.

Möbl. Schlafstelle offen Kl. Sandberg 5, III r.

Saubere Schlafstelle z. v. Kl. Sandberg 5, II r.

Möblirte Schlafstelle Geiststraße 33, II r.

2 anst. Schlafst. zu verm. Luckengasse 14.

Möbl. Schlafst. zu verm. Gr. Ulrichstr. 22, p. r.

Gut möbl. Schlafstelle an anständiges Mädchen zu verm. Streiberstr. 33, H. I.

Anst. Schlafstelle, mit Kaffee W. 2 M., zu vermiethen Bergstr. 4, I, Stützer.

Freundliches Stübchen als Schlafstelle zu vermiethen Kl. Ulrichstraße 18a.

Läden & Magazine.

Meine neuerbauten **Restaurationsräume** sind per 1. Juli für 500 Thlr. zu vermieth. **Max Schultze, Moritzzwinger 3.**

Bäckerei, in bester Lage in d. Magdeburgerstr., sofort zu vermiethen. Näheres **C. L. Blau, Gr. Ulrichstr. 59.**

2 Läden, Marktnähe, zu 450 M per 1. Oktober resp. sofort, auf Wunsch mit Wohnung, zu vermiethen. Näheres bei Kirchner, Parkbad, Eing. Parkstraße, 1½ Treppe.

Kleiner Laden zu vermiethen Nicolaistraße 12, neben Gr. Ulrichstraße 1.

Laden m. Wohn., auf Wunsch auch mit Werkstelle, **Burgstraße 50** zu vermiethen.

Gr. Brauhausstraße 20 Parterreräume, zu jedem Geschäft pass., sofort zu vermiethen.

Schöne helle Werkstätten 1. Oktober zu vermiethen Friedrichstraße 28.

Kleinerer Laden i. best. Lage, vorzügl. für feineres Barbiergeschäft passend, sofort oder später für 1000 Mk. zu vermiethen. Angebote unter U. x. 3978 an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000523020/fragment/page=0002
DFG

Damen- Blousen u. Blousenhemden.
Hochaparte Façons
Tadelloser Sitz
Vorzügliche Ausführung
Anfertigung nach Maass.
H. C. Weddy-Pönicke
Leipzigerstrasse 7.

Eckladen mit Ladenstube, vis-à-vis der Kaiser-Apotheke, für jedes Geschäft pass., zum 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Restaurant Glauchaerstraße 76.

Freundl. 2fenstr. Contor, part., auch für technisches Bureau od. dergl. sehr geeignet, in bester Lage, zwischen Bahnhof u. Post, 1. Juli zu verm. Näh. **Magdeburgerstr. 28, part.**

Zu verpachten.

Restauration
sofort zu übernehmen auf Bierpacht Schloßberg 1.

Wiesen-Verpachtung.
Mehrere Wiesen des Ritterguts Collenbey, in Collenbeyer Flur gelegen, werden auf die Dauer von 6 Jahren verpachtet. Die bisher übliche Wiesenverpachtung fällt aus. Pachtliebhaber erhalten jederz. Auskunft durch
Die Gutsverwaltung Rittergut Scopau bei Merseburg.

Miethgesuche.

Aeltere anst. Leute ohne Kinder suchen p. 1. Juli in bess. Hause Wohnung v. 3-4 Piecen. Off. unt. **J. 259** Exped. d. Ztg. erbeten.

J. Ehepaar sucht 1. Okt. cr. Wohn. in bess. Hause (St., K., K. u. Zub.) möglichst im Centrum. Offerten mit Preis u. **L. 281** Exped. d. Ztg. erbeten.

Anständige Frau mit 1 Kind, 11 Jahr, sucht 1. Juli oder früher **Wohnung,** bis 42 Thlr., am liebsten Reilstraße oder Umgebung. Offerten unter **O. 284** Exped. d. Ztg. erbeten.

Für einzelne Herren in ruhigem Hause bei ruhigen Leuten **Stube nebst Kabinet** sofort gesucht. Nordviertel u. Friedrichstadt bevorzugt. Angebote unter **N. 283** Exped. d. Ztg. erb.

Suche sofort oder später eine gangbare **Rind- und Schweineschlächterei.** Off. u. **A. 291** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Helle Tischlerwerkstätte in Nähe der Alten Promenade zu miethen gesucht. Off. u. **C. 293** Exp. d. Ztg. erbeten.

Einz. Leute suchen p. 1./7. kl. Wohnung. Offerten erb. Parkstr. 24, part.

Amtliches.

Bei der unter Nr. 1045 des Firmenregisters eingetragenen Firma:
„J. H. Rabe & Co."
zu Halle a/S.-Giebichenstein
ist Folgendes vermerkt:
Die Fabrikanten **Johannes Heinrich Rabe** und **Paul Rabe** in Halle-Giebichenstein sind in das Geschäft als persönlich haftende Gesellschafter eingetreten.
Ferner sind die
a) dem Kaufmann **Richard Näumann,**
b) dem Fabrikdirigent **Johannes Heinrich Rabe,**
c) dem Kaufmann **Paul Rabe,**
sämmtlich in Halle a/S.-Giebichenstein, für obige Firma ertheilten Prokuren — Nr. 368, 374 und 521 des Prokurenregisters — gelöscht worden.
Sodann ist unter Nr. 116 des Handelsregisters Abtheilung A die am 12. Mai 1900 begonnene offene Handelsgesellschaft:
„J. H. Rabe & Co."
mit dem Sitze zu Halle a/S.-Giebichenstein und als persönlich haftende Gesellschafter die Fabrikanten
Johann Heinrich Rabe, Johannes Heinrich Rabe und **Paul Rabe** daselbst
und als Prokurist der Kaufmann **Richard Näumann** ebendaselbst eingetragen.
Halle a/S., den 14. Mai 1900.
Königliches Amtsgericht, Abthlg. 19.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Maschinenschlosser **Alwin Braunroth,** geboren am 9. April 1880 zu Stedten, Kreis Weimar, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls im wiederholten Rückfalle verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten 8 J. h. 296/00 Nachricht zu geben.
Halle a. S., den 17. Mai 1900.
Der Königl. I. Staatsanwalt.
Beschreibung:
Alter 20 Jahre, Größe 1,64 m, Statur untersetzt, Haare blond, Stirn bedeckt durch Haare, sog. Ponys, ohne Bart, Augenbrauen blond, Nase gewöhnlich, Mund gewöhnlich, Zähne gesund, Kinn oval, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch, Kleidung: grünlicher verschossener Gehrock, schwarze Hose, Schnürschuhe.
Besondere Kennzeichen: Tätowirungen auf dem linken Unterarm.
Braunroth hält sich vielleicht beim Schaukelbesitzer A. Ette aus Burgoerner auf.

Der gegen den Schlosser **Gustav Müller** aus Halle a. S. unterm 18. April 1900 erlassene Steckbrief ist erledigt. 3 N. 8/00.
Halle a. S., den 19. Mai 1900.
Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Am 13. Mai 1900 ist die **Arbeiterschutzhütte** in dem Steinbruche des Herrn Dr. Neubauer in Krosigk **erbrochen** und sind daraus 9 Mk. entwendet worden. Herr Dr. Neubauer hat auf die Ermittelung des Thäters eine Belohnung von 100 Mk. gesetzt. Um Ermittelung und Anzeige zu den Akten 6 J. c. 587/00 wird ersucht.
Halle a. S., den 18. Mai 1900.
Der Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung und Mittheilung des Aufenthaltsortes des Reisenden **Gustav (Willy) Pfeiffer,** etwa 40 Jahre alt und früher hier in Stellung, wird ersucht. — 2. J. i. 282/00.
Halle a. S., den 18. Mai 1900.
Der Erste Staatsanwalt.

Auctionen.

Auction.
Mittwoch den 23. d. Mts., Mittags 12¼ Uhr versteigere ich in den Lagerräumen der Spediteure Herren **Carl & Joh. Jahn** hier für Rechnung, den es angeht:
500 Sack (à 100 kg) Weizenmehl
in 3 Partien gegen sofortige netto Kasse.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 23. d. Mts., früh 10 Uhr versteigere ich Rathhausstr. 6 hier zwangsweise gegen Baarzahlung:
1 goldene Damenuhr m. Kette, 1 Ladentisch, 1 Kleidersekretär, 1 Nähmaschine, 1 Schuhmacher-Nähmaschine, 13 Paar Tuchschuhe, 10 Paar Pantoffeln, 1 Partie Biergläser, 1 Vertikow, 1 Regulator, 8 Paar Stiefeletten, 1 Stegtisch, 1 Sopha, 1 Spiegel.
Müller, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 23. ds., Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:
1 Herrenschreibtisch, mehrere Vertikows, Kleiderschränke, Kommoden, Sophas mit versch. Bezügen, Spiegel mit Console und Rahmen, 1 Regulator mit Schlagwerk, 1 Wanduhr mit Gewichten, versch. Tische, Stühle; ferner: 1 lange Tafel, 1 Wärmeapparat, sowie 1 Partie Restaurationsmöbel und Gegenstände, u. a. 1 Pianino, Sophas, Tische, Stühle, Lampen, Gläser u. a. S.
Renneberg, Gerichtsvollzieher, Brüderstr. 11.

Auction.
Mittwoch den 23. d. Mts., Nachm. 2 Uhr versteigere ich im „Gasthof z. Weintraube" Geiststr. 58 meistbiet. geg. Baarzahlung folgende
Restaurant-Utensilien:
1 Henne (Confect-Automat), 1 Chocoladen-Automat, 100 Weißbier-Stangen, 3 Dtzd. Portionskannen, 1 Dtzd. gr. Kannen, 12 Dtzd. Tassen, 6 Dtzd. Sahnengießer und Zuckerschalen, 6 Dtzd. Kaffeebretter;
ferner: **2 Hunde,** und zwar:
1 Leonberger, 2 Jahr alt, 85 cm hoch,
1 Kettenhund.
Jul. Stemmler, vereid. Auctionator.

Mittwoch den 23. d. Mts., Vormittags ¾10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 zwangsweise:
1 Vertikow, 2 Spiegel mit Console, 1 Kleiderschrank, 1 Sopha, 1 Wanduhr, 1 Chaiselongue, 1 Hängelampe, 2 Ladenregale, 2 Ladentische, 18 m Wollstoff, 2 Bohlen (ca. 8 m lang), 3 Mille Cigarren; **ferner freiwillig: 2 Mille bessere Cigarren.**
Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 23. Mai cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich zwangsweise **Geiststraße 39:**
1 Faß Weißwein, 1 Fäßchen Cognak, 1 gebrauchtes Fahrrad, div. Möbel, Kleidungsstücke und Wäsche ꝛc.
um 12 Uhr Mittags im Gasthof z. **Röderberg** in Giebichenstein:
2 Ladenregale, 1 Ladentisch u. 1 Schaukasten mit Cigaretten.
Engel, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 13. Mai cr., Vorm. ½10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier im Auftrage des Herrn Verwalters der Hülseberg'schen Konkursmasse hier:
2 Bettstellen mit Betten, 1 Gaskochapparat mit Schlauch, 1 Waschservice, 1 Spiegel, 1 großes Bild, Regale, 1 Leiter, verschied. Gesellschaftsspiele u. a. S.
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
Ficke, Gerichtsvollzieher in Halle a. S., Thalamtstr. 8.

Mittwoch den 23. Mai cr., Vormittags ½11 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 hier zwangsweise:
1 nußb. Schreibtisch, 1 Nipptisch, 1 Operngkas, Bilder u. a. S.
Ficke, Gerichtsvollzieher.

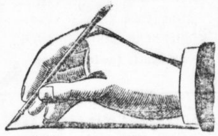
Mittwoch den 23. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr verkaufe ich **Geiststraße 39 hier zwangsweise:**
1 Ladeneinrichtung, 1 Nähmaschine, Cigarren, Möbel ꝛc.
Hierauf freiwillig:
1 gut erhaltenes Damen-Fahrrad.
Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 23. d. Mts., Vorm. 11 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:
2 Hobelbänke, Sophas, Vertikows, Schränke, Kommoden, Spiegel, Tische, Schuhwaaren ꝛc.
Ferner wegen Annahme-Verweigerung:
1 Kiste Fleischwaaren u. 1 Packet Speck.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 23. Mai cr., Vormittags 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** hier zwangsweise:
versch. Mobilien.
Dietze, Gerichtsvollzieher.

Unterricht.

Klass. Philologen,
welcher gegen freie Station Nachhilfestunden ertheilt, sucht
Th. Starke, Gr. Brauhausstr. 12.



Neue Kurse
für Herren und Damen jeden Standes und Alters in **einf., dopp. u. amerik. Buchführung, landw. Buchführ., Bücherabschluß, Correspondenz, Contorarbeiten, Sprachen, Stenographie, Rechnen, Schreibmaschine, Schönschrift ꝛc.** beginnen täglich. — Honorar mäßig.
Carl Gieseguth, Handels-Lehranstalt,
Halle a/S., Gr. Brauhausstraße 1.

Tanz-Unterricht.
Sämmtliche Rundtänze lehre Damen und Herren **jeden Alters** in 4—5 Privatstunden gründlich und ungenirt.
Weitere Anmeldungen nehme ich **Freitag den 25.** und **Sonnabend den 26. Mai** von 6—10 Uhr Abends in der **„Börsenhalle", Gr. Berlin,** entgegen.
Franz Schapitz,
Tanzlehrer, früher Solotänzer.

Capitalien.

10,000 Mark
sichere Hypothek, hinter Bankgeldern, von sicherem Privatmann 1. Oktober od. 1. Januar gesucht. Off. unter **B. a. 3980** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

12,000 Mark
Hypothek zu 5 % gesucht. Offerten unter **P. 285** an die Expedition d. Ztg.

2000 Mark als II. Hypothek auf Haus sofort zu leihen gesucht. Gefl. Off. unter **U. 288** beförd. d. Expedition d. Ztg.

Jg. Ehepaar b. Ebeld. w. eingetr. Krankh. u. Darlehn v. **30 Mk.** b. pünktl. Rückz. m. Z. Off. u. **T. 287** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Anst. Wittwe b. u. e. Darl. v. **30 Mk.** g. p. Rückz. Off. u. **V. 289** an die Exped. d. Ztg.

Geschäftsmann b. u. e. Darl. v. **300 Mk.** g. Sicherh. Off. u. **E. 275** an die Exped. d. Ztg.

Verloren.

Weinzipfel
(gezeichnet **P. Grosse, jur.**) von Ludwig Wuchererstraße 22 bis 40 verloren. Gegen Belohnung abzugeben
Ludwig Wuchererstr. 22, part.

Gold. Damenuhr von Alter Markt nach Trotha u. zurück verloren. Geg. hohe Belohn. abzugeben Alter Markt 25, Frl. Kolnitz.

Ring, E. N. gezeichnet, verloren. Abzugeben Reilstraße 25.

Schwarz-grüne Reisedecke
Sonnabend Abend auf der Nietlebener Chaussee verloren. Gegen Belohnung abzugeben Barfüßerstraße 16, I.

Wagenbuchse
(Messing) verloren. Abzugeben
Schreiber's Reitbahn, Barfüßerstr.

Am 17. d. M. schwarzgrauer **Schäferhund** (verbrochene Zähne, auf „Aute" hör.) entlaufen. Abzug. bei **Rabe** in **Tieskau.**
Vor Ankauf wird gewarnt.

Diverse.

Frisch. Schellfisch, Brath., Rollm., russ. Sardinen, Bismarckh. heute eintreff. bei Herm. Lincke, Alter Markt 31.

Arnold & Troitzsch,
Gr. Ulrichstr. 1,
Fernspr. 485, am Kleinschmieden.
Größtes Specialgeschäft
von
Möbelstoffen, Gardinen, Teppichen, Dekorationen, Tapeten, Linoleum, Wachstuchen, Gummitischdecken.
Arnold & Troitzsch,
Gr. Ulrichstraße 1,
am Kleinschmieden.

Große harte saure Gurken, Schock ℳ 1,80, empfiehlt
J. Uhlendorf, Wörmlitzerstr. 11.

Fussboden-Lack
mit Farbe,
äußerst haltbar, schnell trocknend, leicht zu streichen,
zu haben in der
Central-Drogerie
Fritz Müller,
neb. Central-Hôtel.

Bohnerwichse
und **Stahlspäne** empfiehlt
M. Waltsgott.

Makulatur
hat abzugeben
Exped. d. General-Anzeiger.

Nur echt mit der Marke „Anker!"
Gicht- u. Rheumatismus-Leidenden sei hiermit der echte
Pain-Expeller
mit „Anker" als sehr wirksames Hausmittel empfohlen.
Vorräthig in den meisten Apotheken.

Spitzen-
und
Schleier-Schirme

weiß, farbig, schwarz, jede Preislage, bietet die
Schirm-Fabrik
F. B. Heinzel,
Leipzigerstraße 98.

Sonnenschirm-Bezüge auf Wunsch in **1 Stunde.**

Die beiden Radfahrer,
welche am Sonntag Abend gegen 12 Uhr an der Elsterbrücke bei Ammendorf von mehreren Herren belästigt worden sind, werd. gebeten, ihre genauen Adressen baldigst in d. Filiale d. „Gen.-Anz." i. Ammendorf abzug.

Saubere Betten zu verleihen
Pfännerhöhe 30, I. links.

Frischer Kalk eingetroffen
Zapfenstr. 18.

Jackets, Pelerinen, sowie Aenderungen w. tadellos u. billig angef. Dachritzstr. 12, II. l.

Alte Kinderwagen sow. Korbwaaren all. Art werd. schnell u. billig wieder wie neu gemacht.
Boerner, Oleariusstr. 13, a. Buttermarkt.

Kinderwagen werden billig u. sauber in eigener Werkstatt reparirt, lackirt u. garnirt **Schmeerstr. 21.**
Alle einzelnen Theile vorräthig.

Das feinste
Salatöl
(Nizzaer vierge)
liefert stets frisch die Drogenhandlung
Gr. Ulrichstraße 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Für die zahlreichen, liebevollen Beweise herzlicher Theilnahme, die uns bei dem Verscheiden und der Beisetzung meines lieben Mannes, unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, Bruders und Schwagers entgegengebracht worden sind, sage ich im Namen der Hinterbliebenen herzlichen Dank.
Ottilie Weiske
geb. **Stengel.**
Halle a/S., im Mai 1900.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Bruders und Schwagers sagen wir allen Denen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, besonders Herrn Pastor Heintke für seine trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Stadt-Singechor unseren herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Auguste Massaloup
geb. **Heyer** nebst **Kindern.**
Halle a/S., den 21. Mai 1900.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme beim Tode unserer lieben Enkelin
Minna Häntzsch
sagen wir allen Freunden und Bekannten, insbesondere Herrn Pastor Faßmer für seine trostreichen Worte am Grabe unsern herzlichen Dank.
Gotth. Häntzsch u. **Frau.**
Halle a/S., den 22. Mai 1900.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Tode unseres heißgeliebten Muttchen sagen nur auf diesem Wege innigen Dank.
Im Namen aller Geschwister:
Ida Kellner.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe meines geliebten unvergeßlichen Gatten, unseres guten Vaters können wir es nicht unterlassen, für den in so reicher Fülle dargebrachten Blumenschmuck seines Sarges unsern innigsten Dank auszusprechen. Insbesondere dem Gewerkverein zu Cröllwitz, sowie auch Herrn Pastor **Heitmann** für die trostreichen Worte am Grabe unsern herzlichsten Dank.
Die tieftrauernde Wittwe
Friederike Schnelle
nebst Kindern.
Cröllwitz-Halle, 21. Mai 1900.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe meines unvergesslichen Mannes, unseres lieben Vaters, des Privatmann
Richard Schröder,
können wir nicht unterlassen Allen von Nah und Fern, welche ihn zur letzten Ruhe begleiteten, unsern Dank auszusprechen. Dank dem Herrn Pastor Heitmann für seine trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Krieger-Verein zu Halle für sein zahlreiches Erscheinen und das ehrenvolle Geleit. Recht herzlich danken wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für den reichen Blumenschmuck und den vielseitigen Besuch während der schweren Krankheit meines lieben Mannes.
Möge Gott Allen ein reicher Vergelter sein und sie vor ähnlichen Schicksalsschlägen bewahren.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Giebichenstein, den 22. Mai 1900.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000523020/fragment/page=0003

Nach auswärts grosse Mustercollectionen franco.

Seiden-Stoffe

Anerkannt vielseitigste Auswahl.

Solide Qualitäten. Civile Preise.

Foulards.

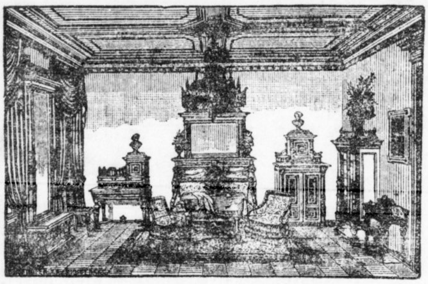
Bruno Freytag

Leipzigerstrasse 100.

Weisse Seidenstoffe für Brautkleider. Waschseide. Seidenstoffe für Blousen.

Otto Maseberg, Möbelfabrik,

Gr. Ulrichstr. 10, Mars-la-tour, Hof links.



Grosse Auswahl gediegener Möbel in allen Preislagen.

Empfehle speciell gut gearbeitete Polstermöbel.

In grösster Auswahl billigst

empfehlen

Junge Hambg. Gänse, Enten, Hähnchen,
Steyr. Poulets, Capaunen, feiste Suppenhühner, Rehwild.
Prachtvollen Ia. frischen Spargel Pfd. 60 Pfg.,
frische Garten-Erdbeeren,
frische Gurken, Tomaten, Neue Kartoffeln,
fette Matjes,
frische Morcheln, Waldmeister.
Frische Ananas, ausserordentlich billig.
Saftige hocharomatische Tafeläpfel, Stck. v. 10 Pf. an.
Sehr süsse saftige Apfelsinen,
Dtzd. 1,00, 1,20, 1,50.
Echt Prager u. Ia. Westfäl. Dauerschinken,
fettfliess. Rhein- u. Weserlachs, Neunaugen,
Elbaale, Kieler fette Flundern, Schleibücklinge.
Feinste getrocknete Früchte, Pfd. v. 50 Pfg. an.
Gemüse- u. Früchte-Conserven,
soweit Vorrath sehr billig.
Ia. Preisselbeeren in Zucker Pfd. 40 Pfg.,
bei 5 Pfd. 38 Pfg., bei 10 Pfd. 35 Pfg.
Alle feinen Fleisch- u. Wurstwaaren täglich frisch
zu mässigen Preisen.

Pottel & Broskowski.

Schlurick's Bade-Anstalt,
Halle a. S., Hochstr. 17, am Steinweg.
Eröffnung der **Sonnenbäder,** Licht- u. Luftbäder
im Glaskasten und im freien geschlossenen Raume. Wer die Kraft der Sonne kennt, wird ihren Werth zu schätzen wissen. — Täglich geöffnet für Damen und Herren **ununterbrochen von Morgens bis Abends.**

Rechtsschutz für Frauen.

Unentgeltlicher Rath in Rechtssachen wird ertheilt jeden **Donnerstag Nachmittag** 1/2 6—1/2 8 **Uhr An der Universität 6, Part.**
Hallescher Frauenverein für Frauenerwerb und Frauenbildung,
Abtheilung für Rechtsschutz.

Hochfeine Margarine
beste Sorten **à Pfd. 58 Pfg.**
Prima Schweizerkäse à Pfd. 62 Pfg.
Gr. Ulrichstraße 37.

Hochfeines selbstgekochtes
süßes Pflaumenmus
pr. Pfd. 30 ₰, 10 Pfd. ℳ 2,50, empfiehlt
Gust. Friedrich, Bärgasse.

In allen Krankheiten
biete ich **sichere** und **rasche Hilfe!** Wer sie verschmähet, schadet sich selbst! Beste Erfolge garantirt! Sprechz. v. 9—3 Uhr.
L. Riedbaum, Pr. f. Hom.,
Albert Schmidtstr. 3, I.

Putz elegant und billig.
Emma Guth,
Streiberstr. 6, p.
Lager sämmtlicher **Putzartikel.**
Möbelrepariren und Aufpoliren auch außer dem Hause (à Stunde 25 Pfg.)
Augustastraße 2.

Feinste eingesott. Preißelbeeren
ohne Zucker u. mit 50 % Raff.,
ff. eingesott. Heidelbeeren,
ff. harte Senf- u. Pfeffergurken,
alle Sorten Früchte in Dosen
empf. **Gust. Friedrich, Bärgasse.**

Hochprima Sauerkohl,
gutkoch. Schnittbohnen
offer. **Gust. Friedrich, Bärgasse.**

Hutschachteln zur Reise
aus **Pappe, praktisch u. billig,**
à Stück ℳ 1,00 bis ℳ 1,40.
Gr. Märkerstr. 23.

Groitsch.

Achtung.

Nachdem ich meine **Weiß-, Brot- u. Kuchenbäckerei** eröffnete, **empfehle ich dem hochgeehrten Publikum von Groitsch u. Umgegend** ein wohlschmeckend. reines **Roggenbrot** sowie alle Sorten **Kaffee- u. Theegebäck.**
Bei Bedarf bittet um gütigen Zuspruch
Achtungsvoll **Gustav Berg,**
Bäckermeister, Groitsch.

Wohlfahrts-Geld-Loose
— à Mk. 3,30. —
Ziehung am 31. Mai 1900.
Pfeffer'sche Buchhandlung,
22 Markt (gold. Ring).

Apotheker Berger's
Hühneraugen-
Specialität: gegen **Warzen** u. **Hornhaut** empfiehlt **M. Waltsgott.**

Zu kaufen gesucht.

Altes Gold, Silber, Uhren, Juwelen, sow. Pfandscheine auf Goldsachen kauft
Renner, Marktplatz 14.

Gut erhaltene Herren- u. Damensachen kauft u. holt ab **Maier,** Moritzkirchhof 8.

Haus zu kaufen gesucht,
am liebsten werden 2 Morgen Acker in Kauf gegeben. Off. **sub F. 276** a. d. Exped.

Gut erhaltener gebrauchter
Federrollwagen,
60 bis 80 Ctr. Tragkraft, gesucht.
Offerten mit Preis unter **B. c. 3982**
an **Rudolf Mosse, Halle.**

Gebr. gut erh. Fahrrad
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unt. **S. 286** a. d. Expd. d. Ztg. erbeten.

Bruthennen z. kaufen ges. Gr. Wallstr. 4, II. l.

Ca. 400 eis. Gartenstühle zu kauf. gesucht.
Offerten u. **B. 292** an d. Expedition ds. Bl.

Getr. Schuhwaaren all. Art kauft u. holt ab
E. Luther, Schuhmachermstr., Kl. Klausstr. 1, Lad.

Zu verkaufen.

Gebr. Sopha, Wäscheschrank, Bettstelle mit Federmatratze billig zu verk.
Geiststraße 21, 4 Tr. rechts.

G. 3rädr. Kinderwag. b. z. vk. Dachritzstr. 12, II.

Kindersitzwagen mit 4 Rädern und Verdeck bill. z. verk. Steinweg 27, II. r.

Gut milchende **Ziege** zu verk. Zu erfr. i. d. Filiale d. „Gen.-Anz." i. Ammendorf.

Zinkbadewanne spottbillig zu verkaufen
Reilstr. 126, II. l.

2 schöne Kleiderschränke, gr. Pfeilerspiegel, Sophaspiegel, Tisch, Waschtisch, Bettstelle sehr billig zu verkaufen Geiststr. 33, 1/2 Tr.

Gr., g. erh. Eisschrank z. vk. Taubenstr. 27.

Ein **leeres Ungar-Wein-Faß** u. eine Anzahl **Wein-Flaschen** zu verkaufen
Hohenzollernstr. 4, II.

Kinderwagen, gut erhalten, billig z. verk.
Ackerstr. 1, II. r.

Pferd sofort billig zu verkaufen
Gr. Steinstr. 65.

Zu verkaufen wegen Aufgabe des Geschäfts: 3theil. Divans, Bettstellen mit Matr., franz. Bettstell. m. Matr., großer Tisch, 2 m lang, viele neue und gebrauchte Tische, all. unt. Selbstkostenpreis.
Kl. Brauhausstr. 6.

Sopha, Tisch, Stühle, Spiegel, Bettst. m. Matr., Waschtisch, Küchentisch, Kleiderschrk., Kleiderständer, Kommode billig zu verkaufen
Georgstraße 3, part.

Ein Hausgrundstück
im Norden der Stadt, mit Thorfahrt, gr. Hof, Werkstätten, pass. für jeden Geschäftsmann oder Handwerker, behufs anderer Unternehmungen bei 6000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten u. **B. b. 3987** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Gut erh. Kinderwag b. z. vk. Gr. Wallstr. 19, pt. r.

Kleiderschränke, Vertikows, Tische, Stühle, Trumeaux und Pfeilerspiegel, Bettstellen m. Matratzen, Kücheneinrichtungen, Plüsch- u. Stoffsophas verkauft billigst
A. Hille, Tischlermeister, Mittelstr. 1, Nähe Gr. Steinstr.

Verkauf — Tausch.

I. Flotter Stadt- u. Logirgasthof in Apolda, schöne Gebäude, Saal, Kegelbahn, groß. Stallungen, gute Inventarien mit 20 Betten, 1200 Nachtfremde, 300 t Bier, 4/10 = 15 Pfg., sichere Brotstelle, für 70000 Mk., bei 6—8000 Mk. Anzahlung zu **verkaufen,** oder auf ein reelles kl. Object bei etwas Baarzuzahlung zu **vertauschen.**
II. Hotel und Pension in Harzort, 5 Minuten vom Bahnhof, schöne Gebäude und Inventarien, 28 Betten, 2076 Nachtfremde, Jahresumsatz 22000 Mk., 4 Morg. groß. Park und Garten, altershalber auf ein Zinshaus bei 5000 Mk. Baarzuzahlung zu **vertauschen.** Preis 90000 Mk., Guthaben 38000 Mk. Offert. u. **U. R. 558** a. **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Einige kleinere Restaurants billig, auch eine flottgeh. Bäckerei sofort zu verk. N. b. **C. Schlüter,** Schuhm.-Mstr., **Martinstr. 16, H.**

Fast neuer moderner Frauenkragen, kl. Waschtisch, 4 Stühle, Zimmercloset, Kohlenkasten billigst zu verkaufen
Schwetschkestraße 38, part.

Alterthum. **Alte Bibel** in Schweinsleder mit vielen Abbildungen vom Jahr **1733** z. vk. Schwetschkestr. 38, pt.
Desgl. fast neu, 3 ausgestopfte Vögel z. vk.

Gelegenheitskauf!

Mahag. Pfeilerschrank, Spiegel, prachtvoller neuer Kinderwagen u. Rundschiffchen-Nähmaschine, neu, **hocheleg. Plüschdivan u. Nähtisch sofort staunend billig zu verkaufen**
Kl. Ulrichstraße 18a, I.

Friseur-Geschäfts-Verkauf.
Mein gutgehendes, in bester Lage gelegenes Geschäft ist sofort billig zu verkaufen. Offerten unter **B. f. 3985** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Umzugshalber

Plüschsopha u. 2 Sessel, großer Trumeau, Salontisch, hocheleganter Büffet, Herrenschreibtisch, Servirtisch, Kleidersekretär, 4 Rohrlehnstühle, alles Nußbaum, spottbillig zu verkaufen
Kl. Ulrichstr. 18a, 1. Etg.

Hochtragende Kuh
steht zu verkaufen auf **Gut Nr. 24, Schlettau** bei Löbejün,
C. Kohlberg, Gutsbesitzer.

Elegantes Fahrrad
billig verkäuflich Gr. Ulrichstr. 62, II.

Dreirädriger Kinderwagen
zu verkaufen H.-G., **Leopoldstr. 33, II.**

Gr. Stubenkochofen, Doppelröhre, a. Land pass., bill. z. vk. Reilstr. 126.

Kleines besseres **Grundstück** am Botanischen Garten zu verkaufen. Offert. unter **Z. 290** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

1 Herren-Fahrrad sowie neuer **Eisschrank** billig zu verk. Mansfelderstr. 1, I.

Halbrenner, feine Marke, fast neu, leicht laufend, billig zu verkaufen
Merseburgerstraße 14, I.

Achtung!!
Mehrere zurückges. Divans, Bettst., Matr., Spiegel, Stühle bill. z. vk. Wuchererstr. 37, p.

Kinderwagen, noch gut erhalten, zu verkaufen **Brunnenplatz 8.**

Fast neuer **Kinderwagen** zu verkaufen
Dieskauerstraße 14, I r.

Kinderwagen, gut erhalten, billig zu verkaufen Gr. Wallstr. 2, Bäckerladen.

Gut erhaltener **Kinderwagen** zu verk.
Friesenstraße 14, H. II.

Gebr. off. Kutschwagen zu verkauf.
Gr. Steinstraße 31.

Kinderwagen z. verk. Zwingerstr. 23, pt. r.

Gut erhaltenes **Fahrrad** billig zu verk.
Lerchenfeldstr. 15, pt., Eg. Seitengebäude.

3rädriger Kinderwagen billig zu verkaufen Bernhardystr. 21, pt. I.

4 Damenräder,
sehr elegant und feine Ausstattung, gute Marke, wenig gefahren, verkauft billig unter Garant. **Herm. Schindler,** Uhrm., Gr. Ulrichstr. 35.

1 Partie Kinderwagen soll billig ausverkauft werden Schmeerstr. 21.

Bettstelle mit Matr., verschiedene Sophas billig zu verkaufen Thorstraße 12, I.

Gut erhaltener **Sitzwagen** mit Verdeck zu verk. A. d. Universität 4, part.

Damenrad, gut erhalten, Umst. halber für 85 Mk. zu verk. Merseburgerstr. 14, I.

Mittelgroße Wäscherolle zu verkaufen Jakobstraße 44.

Pianino, tadellos erhalten, nur 275 Mk.
C. Döll, A. d. Universität 1.

Sehr schön. **Gebett Betten,** roth gestreift, voll gefüllt, sofort für **16 Mk.** zu verkaufen **Fritz Reuterstr. 10, pt.**

3pferdige Dampfmaschine
mit eingemauertem Kessel billig zu verkaufen.
C. Kratz, Eisleben, Bahnhofstr. 22.

Vertikows, Schränke, Tische, Stühle, Bettstell. u. Matratzen, Sopha, Garnitur., Tischdeck., Decorationen billig zu verkaufen. Alte Möbel nehme in Zahlung.
Lessingstraße 36.

Gasthof-Verkauf.
Meinen in Landsberg b. Halle a/S. **beleg.** Gasthof „zur Eiche" will ich mit sämmtl. Inventar verk. Anz. 4000 Mk. Käufer haben sich direkt an mich zu wenden.
Kranz, Steueraufseher,
Landsberg.

Kräft. Arbeitspferd
billig zu verkauf. **Langenbogen Nr. 14.**

Schuhmacher-Säulenmaschine,
fast neu, für 70 Mk. zu verkaufen
Dryanderstraße 28, im Schuhladen.

Eine **Accord-Zither** billig zu verkaufen
Gr. Schloßgasse 1.

Kalk,
frisch, zu verkaufen Neumarktstr. 9.

Umzugshalber sind verschiedene **Möbelstücke** zu verkaufen Ackerstr. 4, I r.

Eine amerikanische **Harfen-Zither** nebst eleg. Kasten bill. z. vk. Taubenstr. 3, H. I.

Grudeöfen von 5 Mk. an z. verkaufen.
Thomasiusstraße 42.

Gebr. **Sitzwagen** billig zu verkaufen
Boerner, Oleariusstr. 13.

Ein neuer **Sitzwagen** und Kindermantel zu verkaufen H.-G., Hochstr. 9, III r.

Zweischläfrige Bettstelle mit Matratze bill. zu verkaufen Luckengasse 14, pt.

Kinderwagen, dreirädrig, bill. zu verkaufen Forsterstr. 51, pt. r.

Großer Kochherd, sehr gut erhalten, zu verkaufen Hagenstraße 1, III.

1 Sopha und 2 Sessel, fast neu, billig zu verkaufen Martinstraße 25, pt.

Gut erhaltener **Sommerüberzieher** billig zu verkaufen Goethestr. 41, I l.

Sitzwagen zu verk. Schmelzerstr. 35, pt.

Streichbaß
Umstände halber billig zu verkaufen. Preis 50 Mk. Lessingstraße 38, III.

Gebrauchte Möbel wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen
H.-G., **Burgstraße 14, I.**

Schwarzer Pudel
billig zu verkaufen, sehr wachsam und gelehrig **Reilstraße 31,** Barbiergeschäft.

Großer Eisschrank,
passend für Fleischerei, billig zu verkaufen
Merseburgerstraße 6.

Schrank zu verkaufen Fürstenthal 11, pt. l.

Gelegenheitskauf!
Hocheleg. **Waschtoilette u. Kommode** sofort spottbillig zu verkaufen bei
Steinhaus, Fritz Reuterstr. 3, H. pt.

Aelteres schweres Arbeitspferd
billig abzugeben **Delitzscherstr. 6.**

Concert-Trommel
mit 16 Schrauben, ganz neue, billig zu verkaufen. **W. Koch, Cigarrengesch.,** Triftstr. 9.

Fein. Gebett Betten mit nur Gänsefedern u. glattem rothen Inlett billig zu verkaufen Schillerstraße 42, I.

Waschtisch mit und ohne Marmorplatte, Spiegelschrank, Küchentisch Fortzugs halber billig zu verkaufen Wörmlitzerstr. 12, Keller.

1 Sopha, Kleidersekr., 1 Sophatisch, 6 Walzenstühle wegen Raumm. billig zu verkaufen **Grasweg 5, II.**

Tafelwagen, auch als Einspänner, mit Scheere billig zu verkaufen
Ralhswerder 8, part.

2 große u. 1 Kinderbettstelle, alt, bill. zu verkaufen Ludwig Wuchererstr. 29, III.

Rüben-Hackmaschine
zu verk. **Oekonomie im „grünen Hof".**

Kleidersekr., Vert., Pfeilersp., geb. Aufwaschtisch, Küchenschr. u. Tisch b. z. v. Lessingstr. 8, v. l.

6 Fahrräder,
schon gefahren, aber tadellos, verkauft **zum Preise von 65 Mk. bis 130 Mk. m. Garantie Herm. Schindler,** Uhrm., Gr. Ulrichstr. 35.

Meyer's Conv.-Lexikon 46 Mk.
statt 170 Mk., verkäufl., 4. (vorletzte) Aufl., 17 eleg. Bände, sehr gut gehalten, compl. u. fehlerfrei. Off. u. **D. 500** postl. Merseburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000523020/fragment/page=0004
DFG